

## **Community Medicine für Mediziner und Zahnmediziner – Bevölkerungsrelevante Faktoren von Krankheit und Gesundheit (3. Sem. = WS 2008/2009)**

Zulassung: 40 Studierende

Hintergrund / Lernziele:

Die Lehrveranstaltung widmet sich den bevölkerungsbezogenen Aspekten von Gesundheit und Krankheit und des ärztlichen Handelns in der Human- und Zahnmedizin. In Anlehnung an die neue Approbationsordnung wird den Studierenden die wechselseitige Beziehung zwischen Entstehung und Verlauf von Krankheit einerseits und den gesellschaftlichen und individuellen Faktoren andererseits vermittelt. Ziel ist es, die Studierenden dabei zu unterstützen, ein Verständnis für die Zusammenhänge zwischen dem Gesundheits- und Krankheitszustand des Einzelnen und der Allgemeinheit zu entwickeln.

Die methodischen Techniken zur Beschreibung des Auftretens von Krankheiten in der allgemeinen Bevölkerung und zur Analyse von Risikofaktoren und Ursachen spezifischer Krankheiten werden dargestellt. Gleichzeitig wird in die Anwendung dieser Erkenntnisse i.S. gezielter Prävention und Intervention in der Bevölkerung, aber auch in Bedarfsplanung, Praxis- und Klinikmanagement eingeführt. Hierzu werden Grundlagen der demographischen Abläufe in einer Bevölkerung, der Bevölkerungsstruktur und sozialen Schichtung vermittelt.

Am Beispiel ausgewählter bevölkerungsrelevanter Erkrankungen sollen sich die Studierenden die kulturellen, ökonomischen und psycho-soziologischen Faktoren von Gesundheit und Krankheit besonders im regionalen Kontext erarbeiten. Zum Vergleich wird auch die nationale und internationale Perspektive einbezogen. Daneben lernen die Studierenden die Strukturen der Gesundheitsversorgung für bevölkerungsrelevante Erkrankungsbilder einschließlich deren Vernetzungen untereinander und mit anderen Elementen der sozialen Sicherung kennen.

Lehrinhalte:

### I. Gesundheit und Krankheit im ökologischen und psychosozialen Kontext

1. Bevölkerungsstruktur und –entwicklung (demographische Faktoren)
2. Biologische, ökologische und psycho-soziologische Erklärungsmodelle von Krankheit und Gesundheit
3. Soziokulturelle Unterschiede im Umgang mit Krankheit - Krankenrolle - Krankheitsverhalten
4. Krankheitsverarbeitung – Coping, soziale Unterstützung
5. Lebensstile und Gesundheit
6. Gesundheitsbezogene Lebensqualität

### II. Grundlagen der Epidemiologie bevölkerungsrelevanter Krankheiten

1. Epidemiologische Maßzahlen bevölkerungsrelevanter Krankheiten (Inzidenz, Prävalenz etc.)
2. Risikofaktoren bevölkerungsrelevanter Krankheiten
3. Ökonomische und soziale Folgen bevölkerungsrelevanter Krankheiten

### III. Komponenten gesundheitlicher Versorgung

1. Bevölkerungsbezogene Primärversorgung
  - Allgemeinmedizin
  - Gemeindenaher und integrierte Versorgung in ausgewählten Feldern (Palliativmedizin, Disease Management)
2. Prävention
  - Konzepte der Gesundheitserziehung und –förderung
  - Prävention im deutschen Gesundheitssystem: ausgewählte Themenbereiche aus der Medizin und Zahnmedizin
  - Ausgewählte Präventionsprogramme im internationalen Vergleich

Abschluss: Scheinvoraussetzungen: Regelmäßige Teilnahme, schriftliche (Gruppen-)arbeit

Beteiligte Einrichtungen:

- Institut f. Community Medicine,
- Zentrum f. Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde,
- Klinik f. Anästhesiologie und Intensivmedizin,
- Schmerzambulanz,
- Institut für Epidemiologie und Sozialmedizin,
- Klinik für Hautkrankheiten